

Bezirksliga Damen Nord

Vareler TB : MTV Jever II
Freitag, 18.03.2022, 20:00 Uhr

Wittek tütet den Sieg für den MTV Jever II ein

Großer Jubel herrschte am Freitagabend, als Smilla Wittek nach 3 Stunden Spielzeit den Matchball für die Gäste des MTV Jever II im Match der Bezirksliga Damen Nord verwandelte. Hängende Köpfe gab es dagegen beim Heimteam Vareler TB, das eine 6:8 Niederlage (bei einem Satzverhältnis von 23:32) hinnehmen musste. Matchwinner war an diesem Tag Smilla Wittek, die ihre drei Einzel und auch das Doppel siegreich gestaltete. Durch diesen errungenen Sieg, hat die Gastmannschaft nach dem 7. Saisonspiel nun ein Punkteverhältnis von 14:0.

Zum Auftakt des Mannschaftkampfes standen sich zunächst die beiden Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. 2:3 endete das Doppel zwischen Schumacher / Bartels und Melchers / Wittek aus Sicht der Heimmannschaft, so dass am Ende der Zähler auf das Konto der Gäste ging. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Bis in den Fünften ging die Partie zwischen Maaß / Hasselder und Schweizer / Lübben, die Maaß / Hasselder letztendlich mit 3:2 für sich entscheiden konnten. Wie ausgeglichen dieses Doppel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Bällen Differenz ausging. Die Anzeigetafel zeigte nun ein 1:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzel. Einen Zähler für die Gäste musste Lena Schumacher nachfolgend bei der 1:3-Niederlage gegen Smilla Wittek hinnehmen. Keinen Zähler beisteuern konnte Claudia Fust im Match gegen Sabine Melchers, das 0:3 verloren ging. Da war final wirklich nichts zu holen. Keine Chancen hatte im Anschluss Anja Bartels beim 0:3 gegen ihre Kontrahentin Angelina Lübben. Trotz des Verlustes der ersten beiden Sätze gewann Jule Hasselder ihr Match gegen Melanie Schweizer noch mit 3:2. Es folgte das Spiel der nominell besten Spielerinnen des Vareler TB und MTV Jever II. Lena Schumacher machte mit Sabine Melchers beim 11:2, 11:9, 11:5 ziemlich kurzen Prozess und gewann ihr Einzel sicher. Claudia Fust gegen Smilla Wittek hieß die nächste Partie und der Start verhieß Gutes für die Gastgeber. Am Ende stand jedoch eine Vier-Satz-Niederlage auf dem Spielberichtsbogen. Obwohl Anja Bartels fast aussichtslos mit 0:2-Sätzen zurücklag, kämpfte sie sich gegen Melanie Schweizer zurück ins Match und gewann die Partie noch im Entscheidungssatz. Was eine Wendung des Spiels! Der neue Zwischenstand war 4:5. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam Jule Hasselder bei der letztlich deutlichen 0:3 Niederlage gegen Angelina Lübben. Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich war Anja Bartels bei ihrer Vier-Satz-Niederlage von Sabine Melchers dann doch niedergerungen worden. Lena Schumacher hatte ihre Gegnerin Melanie Schweizer beim deutlichen 3:0 im Griff und ließ ihr keine echte Chance. Wie eng das gesamte Spiel war, zeigt auch der Verlauf der einzelnen Sätze, die alle mit nur zwei Bällen Differenz ausgingen. Glücklicherweise über ihren Fünf-Satz-Sieg gegen Angelina Lübben war dann die Gastgeberin Claudia Fust. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Punkten Vorsprung. Der letzte Zwischenstand vor diesem Spiel zeigte folgendes Resultat: Heimteam 6 Punkte, Auswärtsteam 7 Punkte. Zu guter Letzt ging es im finalen Einzel noch einmal um alles. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte anschließend Jule Hasselder letztlich auf Lager, um Smilla Wittek final zu gefährden, somit stand es am Ende 0:3. Da war final wirklich nichts zu holen. Wie eindeutig es in dem Spiel zugeht, verdeutlicht auch die Tatsache, dass Hasselder weniger als acht Punktgewinne im gesamten Spiel gelang.

Mit diesem abschließenden Spiel schloss das Team des Vareler TB die Vorrunde mit einem Punkteverhältnis von 10:6 bei 3 Saison-Siegen, einer Niederlage und 4 Unentschieden ab. Für die Mannschaft des MTV Jever II geht es stattdessen am 01.04.2022 gegen den Oldenburger TB III nochmal um Punkte.

Statistik:

Vareler TB

Doppel: Schumacher / Bartels 0:1, Maaß / Hasselder 1:0

Einzel: L. Schumacher 2:1, C. Fust 1:2, A. Bartels 1:2, J. Hasselder 1:2

MTV Jever II

Doppel: Melchers / Wittek 1:0, Schweizer / Lübben 0:1

Einzel: S. Melchers 2:1, S. Wittek 3:0, M. Schweizer 0:3, A. Lübben 2:1